

Ressort: Politik

Finanzministerium hält an Selbstanzeige bei Steuerhinterziehung fest

Berlin, 05.02.2014, 00:00 Uhr

GDN - Das Bundesfinanzministerium hat Forderungen aus der SPD nach einer weitgehenden Abschaffung der strafbefreienden Selbstanzeige für Steuersünder zurückgewiesen. "Wir haben Steuerhinterziehern die strafbefreiende Selbstanzeige schon 2011 schwerer gemacht und wollen sie weiter einschränken. Dafür haben die Finanzminister von Bund und Ländern schon längst gemeinsame Vorschläge gemacht", sagte der Parlamentarische Staatssekretär des Ministeriums, Michael Meister (CDU), der "Bild-Zeitung" (Mittwochausgabe).

Auch die SPD habe dabei mit am Tisch gesessen, betonte der CDU-Politiker. "Statt hektisch Forderungen zu stellen, sollten wir jetzt die gemeinsamen Verabredungen umsetzen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-29560/finanzministerium-haelt-an-selbstanzeige-bei-steuerhinterziehung-fest.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619